



Um das eigene dynamische Wachstum durch eine integrierte Anwendungslösung optimal abdecken zu können, hat sich die apetito AG in Rheine für den Einsatz von R/3 auf der AS/400 entschieden. Dabei zählt das Unternehmen nicht nur zu den ersten R/3 Anwendern die das optimierte R/3-Modul PP-PI für die Prozeßindustrie einsetzen, sondern gehört auch bei der Realisierung der Internetfunktionalitäten, die die SAP zur Verfügung stellt, zu den Vorreitern.



SAP® Consumer Products

apetito AG



R/3® auf AS/400

Unternehmensprofil

Apetito verpflegt täglich über 750.000 Menschen in Deutschland. 1958 von Karl Düsterberg gegründet, entwickelt sich die heutige Firmengruppe in kürzester Zeit zum Markt- und Innovationsführer von Tiefkühlverpflegungskonzepten in Deutschland. Den Märkten der Gemeinschaftsverpflegung bietet apetito für Betriebe, Altenheime, Kliniken, Kindertagesstätten, Schulen und für „Essen auf Rädern“-Mahlzeitendienste individuell auf den Kunden zugeschnittene, modernste Verpflegungsformen. So ist die Firmengruppe apetito in der Lage, sowohl Eigenbewirtschaftungslösungen, als auch komplette Verpflegungs-Dienstleistung (durch die apetito catering GmbH) anzubieten. Die apetito AG und die apetito catering GmbH erlösten im Geschäftsjahr 95/96 mit über 3.100 Mitarbeitern in Deutschland, England, Frankreich und den Niederlanden einen Umsatz von 378 Mio. DM. Alle Aktien befinden sich im Familienbesitz und sind nicht börsen gehandelt.

Systemanforderungen

Hauptziel der apetito AG ist es, einerseits bestehende Funktionalität zu konsolidieren und andererseits zukünftige marktstrategische Komponenten leichter und schneller DV-mäßig abzubilden sowie das eigene starke Wachstum durch eine integrierte Anwendungslösung optimal abzudecken. Eine solche Lösung muß imstande sein die folgenden Geschäftsabläufe zu verarbeiten:

- Produktion von 550.000 Menüs täglich
- Abwicklung von 1.000 Kundenaufträgen täglich
- 450 Fertigungsaufträge täglich (max. Stücklistentiefe 7)
- Verwaltung von 10.000 Kunden
- Verwaltung von 1.300 verkaufsfähigen Produkten
- Verwaltung von 7.500 disponierbaren Materialien in 3 Lagern
- Verwaltung von 1.000 Touren und 80 Tiefkühl-Fahrzeugen

R/3 auf AS/400 als Standardlösung

Nachdem unter anderem eine Logistikstudie durchgeführt wurde, fiel die Wahl auf das R/3-System von SAP als zukunftsweisende Anwendungsarchitektur. Ein weiterer Grund für diese Entscheidung ist die Möglichkeit, die sich dynamisch verändernde Organisation innerhalb der apetito-Unternehmensgruppe schnell abbilden zu können. „Die zunehmende Ausrichtung appetitos auf den europäischen Markt verlangt, daß nationale Töchter in den Niederlanden, Frankreich und England in die bestehende Unternehmensstruktur integriert werden“ erklärt Dan N. Gheorghiu, IT/Org-Chef bei der apetito AG. „Wir versprechen uns auch, daß die Steuerung und Kommunikation innerhalb der Unternehmensgruppe über SAP R/3 und die dabei aufgebaute Infrastruktur verbessert wird.“ Dabei soll in absehbarer Zeit auch auf die Internet-Funktionalität des Release 3.1 zurückgegriffen werden. Konkret sollen die Abläufe zwischen Tischgast, Verband (apetito-Kunde), apetito selbst und Lieferanten optimiert sowie möglichst automatisiert werden.

„Trotz einer umfangreichen Erweiterung des R/3-Systems haben wir die Releasefähigkeit des Systems erhalten, weil wir die Erweiterungen und bestehenden Systeme jeweils über definierte Schnittstellen des R/3 integriert haben. Mit dieser Strategie erschließt sich apetito die Vorteile von Standard- und Individualsoftware dauerhaft für die Zukunft“

Seit Ende der achtziger Jahre setzt apetito eine klassische AS/400-Anwendung in Verbindung mit Eigenentwicklungen überwiegend auf der AS/400

Plattform ein. Ein erheblicher Vorteil ist die Tatsache, daß die integrierten apetito-Systeme auf derselben Plattform (AS/400) wie das SAP-System laufen. Somit kann das komplette Rechenzentrum mit dazugehöriger Infrastruktur sowie das umfangreiche hausinterne know-how weitergenutzt werden. Aus diesen Gründen wird, nachdem R/3 auf der AS/400 verfügbar ist, das IBM Midrange-System anstelle der ursprünglich geplanten Unix-Maschinen eingesetzt. Das gesamte System wurde im Mai 1997 produktiv gesetzt. Nach der Optimierung des Systems und der Abläufe „läuft“ das System mit sehr guten Antwortzeiten für alle Anwender.

Projekt R/3 auf AS/400

Die erste Stufe sah die Einführung der Rechenwesenmodule FI, AM und CO vor. Diese Einführungsstufe war bereits im Oktober 1995 mit dem Geschäftsjahresbeginn der apetito AG abgeschlossen. Die SAP-Module wurden über Schnittstellen zu den Altsystemen in der Produktion und Logistik versorgt, so daß die gesamte Materialwirtschaft und Auftragsabwicklung nach wie vor auf den vorhandenen Systemen erfolgte und alle relevanten Informationen täglich in R/3 zur Verfügung gestellt wurden. In der zweiten Einführungsstufe wurden die Logistikmodule SD, MM und PP-PI produktiv gesetzt. Der Produktivstart ist im zweiten Quartal 1997 planmäßig verlaufen. In einer dritten Stufe werden das Modul QM und weitere PP-PI-Funktionalität eingeführt. Gleichzeitig wird apetito das SAP-Workflow-Konzept und die unternehmensübergreifende Kommunikation auf Internet-Basis planen und realisieren.

„Wir haben festgestellt, daß das Management des R/3-Systems auf der AS/400 einfacher ist. Trotz einer so radikalen Systemveränderung, können wir vorhandenes know-how und die Infrastruktur weiternutzen, so

daß ein hohes Maß an Investitionsschutz erreicht wird.“

Wettbewerbsvorteile

Durch den Einsatz von R/3 auf der AS/400 konnten folgende Verbesserungen erzielt werden:

- Verbesserungen bei der Lieferzeit, Lagerverfügbarkeit und in der Kundenorientierung
- umfangreiche PP-PI Funktionalität
- problemlose Integration von R/3 Standards, Eigenentwicklungen (ABAP/4) und apetito-Systemen auf einer Plattform
- Releaseunabhängigkeit
- bessere Performance
- besseres Preis-Leistungs-Verhältnis
- Weiternutzung des Rechenzentrums
- hoher Investitionsschutz (z.B.: Weiternutzung des Rechenzentrums und know-hows)

Das R/3 System bei apetito AG

- R/3 Module: FI, CO, AM, SD, MM, WM, PP-PI
- Hardware: AS/400 (53 S)
- Datenbank: DB2/400
- Benutzer: 230

IBM/SAP COMPETENCE CENTER



Max-Planck-Straße 8
D-69190 Walldorf
Tel. (+49/62 27) 34-1298
Fax (+49/62 27) 34-3440
email: isicc@de.ibm.com



Corporate Headquarters

AS/400 Marketing Communications
Route 100
Somers, NY 10589
Tel. 1-800-IBM-3333
<http://www.as400.ibm.com>

SAP Headquarters

SAP AG • Postfach 1461 • 69185 Walldorf
Deutschland • Tel.:(+49/180) 5 34 34 24
Fax:(+49/180) 5 34 34 20 • <http://www.sap.com>